Ihre Ansprechpartnerin für die Pressearbeit

Ronja Bornemann
Hermannshof Völksen
Röse 21
31832 Springe

Telefon: +49 (0) 50 41 . 80 11 33
E-Mail: presse@zuklampen.de
www.zuklampen.de

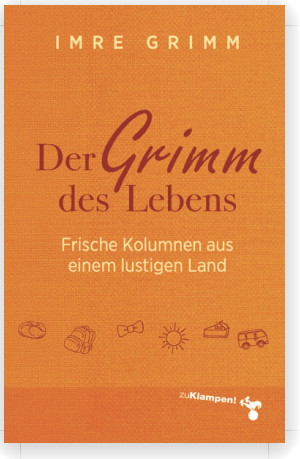
Presseinformation

Springe, Stand: 14.11.2026

Imre Grimm

Der Grimm des Lebens

Frische Kolumnen aus einem lustigen Land



Verlag: zu Klampen Verlag
Sprache: Deutsch
ISBN-13: 9783987370724
ISBN-10: 3987370726
Erscheinungstermin: 06.10.2026

Auflage: 1. Auflage
Einband: Hardcover
Format: 12,50 × 19,50 cm
Umfang: 272 Seiten
Preis: 24,00 €

Auch lieferbar als E-Book:
PDF 9783987374944, 17,99 €
ePub 9783987374951, 17,99 €

»Der Grimm des Lebens« durchleuchtet mit trockenem Witz und liebevoller Bosheit Politik, Gesellschaft, Familie und Zeitgeist. Imre Grimm beweist: Die besten Pointen versteckt das Leben im Unscheinbaren.

Sie sind auf der Suche nach dem »Grimm des Lebens«? Sie haben ihn gefunden! In seinem neuen Buch geht der Kolumnist Imre Grimm erneut mit Charme und Strenge dem deutschen Alltag auf den Grund. Wortwitz trifft auf präzise Beobachtung anekdotische Nostalgie auf Selbstironie.
Es geht um überdrehte Brötchennamen (»Mohnika«), liebestolle Jugendsprache (»Ich küsse deine Augen, Brudi!«), unsterbliche Anglizismen (»Mannschästerhose«) – und die Freude am gehobenen Spott. Ein Buch für alle, die wissen: Das wirklich Komische entsteht nicht im Ausnahmezustand, sondern im menschlichen Normalbetrieb. Grimms Kolumnen begeistern wöchentlich Millionen Leser von mehr als fünfzig Tageszeitungen in ganz Deutschland. Mit seinen Lesungsprogrammen ist er seit vielen Jahren auf deutschen Bühnen unterwegs.

Über den Autor: Imre Grimm

Imre Grimm, geboren 1973, ist Autor und Kolumnist beim RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND). Seine wöchentliche Kolumne, begonnen 1999 in der »Hannoverschen Allgemeinen Zeitung« und als Buch 2007 unter »Das Ding« bei zu Klampen veröffentlicht, erscheint inzwischen in mehr als fünfzig Zeitungen. Der Journalist, Satiriker und Bühnenkünstler lebt mit seiner Familie bei Hannover. Außerdem bei zu Klampen erhältlich: »Über Leben in Deutschland« (2021) und »Lichtstreife und Arschtritte« (2023).